

## Newsletter "Fremdsprachen und mehr"

\*\*\*\*\*

### Aktuelle Informationen rund um Sprachen und Kultur - 6/2005

=====

1. Europäisches Sprachensiegel 2005 - Bewerbungsschluss 16. September 2005
2. Go Europe Go - Jugendwettbewerb verlängert Einsendeschluss bis 5. August
3. Einwurf: Die Fußball-Ecke
4. Fair Play for Fair Life - Projekt WM Schulen
5. Business English - die Qual der Wahl (Sponsored Link)
6. Sprachen lernen europaweit: Kostenfreie Publikationen vom DAAD
7. SPRACHEN & BERUF 2006 - Neuer Termin
8. Linktipp: language-learning.net

=====

#### **1. Europäisches Sprachensiegel 2005 - Bewerbungsschluss 16. September 2005**

=====

Bis zum 16. September 2005 können Schulen, Universitäten sowie nicht-kommerzielle Bildungseinrichtungen zur Lehrerbildung noch am Wettbewerb um das Europäische Sprachensiegel 2005 teilnehmen.

Das Motto lautet diesmal "Fremdsprachen im Sachfach - Förderung des bilingualen Unterrichts an Schulen und Hochschulen". Eingereicht werden können Projekte, bei denen Unterrichtsinhalte in einem Sachfach, z. B. aus dem gesellschaftspolitischen, künstlerischen oder mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich, in einer Fremdsprache vermittelt werden. Zudem sollen die Projekte originell und kreativ sein, zum Lernen und Lehren einer Fremdsprache motivieren und eine europäische Dimension aufzeigen.

Die Preisträger werden von einer Experten-Jury aus Bund und Ländern ausgewählt. Sie erhalten ein vom EU-Kommissar für allgemeine und berufliche Bildung, Kultur und Mehrsprachigkeit, Ján Figel, unterzeichnetes Zertifikat. Zudem dürfen sie künftig mit dem "Europäischen Sprachensiegel 2005" als Logo auf Briefköpfen, Publikationen etc. werben und werden durch die EU-Kommission europaweit einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht.

Der Wettbewerb um das "Europäische Sprachensiegel" wurde 1997 erstmals von der Europäischen Kommission initiiert. Mit dem Gütesiegel werden besonders herausragende und innovative Projekte aus dem Bereich des Lehrens und Lernens von Sprachen auf allen Ebenen der allgemeinen und beruflichen Bildung ausgezeichnet.

Informationen zur Teilnahme gibt es hier (Menüpunkt "Europäisches Sprachensiegel")

[www.kmk.org/pad/home.htm](http://www.kmk.org/pad/home.htm)

## **2. Go Europe Go - Jugendwettbewerb verlängert Einsendeschluss bis 5. August**

Der Einsendeschluss für den europäischen Jugendwettbewerb "Go Europe Go" wurde bis zum 5. August verlängert. Zu gewinnen gibt es einen Smart, Reisen sowie viele Sachpreise wie Sprach- und Reiseführer. Teilnehmen können Jugendliche zwischen 12 und 21, die Ideen zum Sprachenlernen entwickeln und über andere Länder und Begegnungen mit Menschen und Kulturen berichten möchten.

In ihren Beiträgen sollten die Jugendlichen ihre europäischen Erlebnisse beschreiben. Themen können die letzte Reise sein, aufregende Begegnungen im In- oder Ausland oder Erfahrungen mit den anderen Sprachen. Die Form der Beiträge ist frei. Einreichen kann man Hörspiele, Fotostorys, Filme, Theaterstücke, Reportagen, Kunstobjekte, Websites oder Songs in der Muttersprache oder einer Fremdsprache.

Auf der Aktionswebsite [www.go-europe-go.net](http://www.go-europe-go.net) schreiben Jugendliche über ihre Austausch Erfahrungen, ihre Lieblingssprüche oder ihre Lieblingsstädte - die Hot Spots in Europa. Die besten Beiträge werden in andere Sprachen übersetzt und im Internet veröffentlicht.

Die Aktion findet in Deutschland, Polen, der Tschechischen Republik, Slowenien und Österreich statt und wird von der Europäischen Kommission und DaimlerChrysler gefördert sowie von VIVA präsentiert. Durchgeführt wird der Wettbewerb vom Zeitbild Verlag, dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk, TANDEM (dem Koordinationszentrum für deutsch-tschechischen Jugendaustausch), KulturKontakt Austria und der Universität Maribor, Slowenien.

Mehr Infos unter:

[www.go-europe-go.net/](http://www.go-europe-go.net/)

## **3. Einwurf: Die Fußball-Ecke**

Noch 324 Tage bis zum Anpfiff der Fußball-Weltmeisterschaft in Deutschland. Das internationale Top-Sportereignis des nächsten Jahres gibt dem Gastgeber Deutschland die Gelegenheit, sich als weltoffene und kulturell vielfältige Nation zu präsentieren. Umgekehrt profitieren die Deutschen von der Möglichkeit, mit Menschen aus zahlreichen Ländern in Berührung zu kommen. Ca. 3 Mio. Besucher aus allen Teilen der Welt werden die Spiele hautnah erleben.

Fußball und kulturelle Pluralität gehören zusammen. An dieser Stelle möchten wir daher in jedem Newsletter bis zum offiziellen Beginn der WM am 9. Juni 2006 ein Projekt vorstellen, in dem es um die "Weltsprache Fußball" geht. Denn Fußball hat sich zu einem globalen Kommunikationsmedium entwickelt, das nicht nur überall mit Spaß gespielt, sondern auch über die Grenzen von Sprache und Kultur hinweg verstanden wird.

#### **4. Fair Play for Fair Life - Projekt WM Schulen**

=====

Den Anfang unserer Reihe macht das Projekt WM Schulen - Fair Play for Fair Life. Die Initiative wurde Ende 2004 von Fußballbundestrainer Jürgen Klinsmann und Entwicklungsministerin Heidemarie Wieczorek-Zeul angestoßen. Klinsmanns Initiative "streetfootballworld" ist Träger des Projektes.

In Deutschland sind 205 Schulen aus dem ganzen Bundesgebiet Botschafter für je eines der 205 Länder im Fußballweltverband FIFA. Die "Kick-Botschafter" setzen sich mit dem Land im Unterricht und in Projekten auseinander, präsentieren es in der Öffentlichkeit und stellen Kontakte zu "ihrem" Land her. Welche wirtschaftlichen und politischen Verhältnisse herrschen dort? Welchen Stellenwert hat der Fußball? Wie sieht es mit den Menschenrechten und der Gleichberechtigung der Frauen aus? Die Schüler sollen möglichst umfassend über "ihr" Land Bescheid wissen. Viele WM-Schulen informieren auf der Webseite bereits über ihr Projekt.

Es wird natürlich auch Fußball gespielt. Alle WM Schulen nehmen im Herbst 2005 an Kontinentalmeisterschaften teil. Die Schul-Teams reisen in Abhängigkeit von dem Land, das sie vertreten, zur Europameisterschaft in Hamburg, zum African Cup of Nations in Wittenberge, zur Copa America in Stuttgart sowie zum Asia Cup in Halle.

32 Schul-Teams qualifizieren sich so für das WM-Schulfinale 2006, welches vom 8. bis 11. Juni in Potsdam stattfinden wird. Die südafrikanische Schule Pula Difate ist als Gastgeber Deutschland gesetzt. Alle WM Schulen werden darüber hinaus mit einer kleinen Delegation an diesem großen Abschlussfest teilnehmen, um die Ergebnisse ihrer Arbeiten zu präsentieren.

[www.wm-schulen.de/](http://www.wm-schulen.de/)

#### **5. Business English - die Qual der Wahl (Sponsored Link)**

=====

Business English boomt. Meetings, Präsentationen und Verhandlungen meistert man nicht so ohne weiteres mit der "klassischen" Schulausbildung in der englischen Sprache. Jobs in Marketing, Personal- oder Finanzwesen erfordern ein spezifisches Vokabular. Spätestens hier ist ein Business English Kurs vonnöten, den man am besten dort besucht, wo die Sprache gesprochen wird.

Die Auswahl an Kursanbietern ist riesig. Allein in Großbritannien gibt es über 1000 Trainingszentren für das Englischlernen. Wie aber findet man die passende Schule? Die Anerkennung durch British Council bietet eine erste Hilfe bei der Orientierung. Kriterien für die Akkreditierung sind u. a. die Ausbildung der Lehrer, die Qualität des Managements und die Einrichtung der Lehrräume. Anerkannte Schulen erfüllen dabei höchste Standards ([www.britishcouncil.org/accreditation.htm](http://www.britishcouncil.org/accreditation.htm)).

Weiterhelfen kann auch die Organisation Business English UK, ein Zusammenschluss von Sprachenzentren in Großbritannien. Die Mitglieder verfügen alle über die British Council Akkreditierung und befinden sich an Standorten in ganz Großbritannien. Auf der Webseite sind alle Anbieter mit kompletten Kontaktdaten aufgelistet, über ein Webformular kann man auch eine Anfrage, z. B. zu einem Spezial-Kurs, an alle Mitglieder senden. Business English UK bietet auch einen

telefonischen Beratungsservice unter +44-207-802-9200 und beantwortet Anfragen schriftlich unter [businessenglishuk@englishuk.com](mailto:businessenglishuk@englishuk.com).

[www.businessenglishuk.org.uk/](http://www.businessenglishuk.org.uk/)

## **6. Sprachen lernen europaweit: Kostenfreie Publikationen vom DAAD**

=====

Ein Verzeichnis mit Veranstaltern von Sprachkursen an europäischen Hochschulen kann beim Deutschen Akademischen Austausch Dienst gebührenfrei bestellt werden. Das Büchlein ist als Nachfolger für die umfangreiche Broschüre "Sprachkurse an Hochschulen in Europa" gedacht, die von 1998 bis 2004 erschienen ist. Der jährlich aktualisierte Band umfasste zuletzt annähernd 400 Seiten.

Die neue abgespeckte Broschüre listet die Veranstalter nach Land und Kursort mit den kompletten Kontaktdaten wie Webseite, Telefon, Adresse usw. auf. Detaillierte Informationen zum Kursangebot findet man inzwischen bei allen Anbietern auf der Webseite. Ergänzt wird das gedruckte Verzeichnis durch eine Linkdatenbank im Internet unter [www.daad.de/sprachenlernen](http://www.daad.de/sprachenlernen).

Verwiesen sei an dieser Stelle auch auf das umfangreiche 'Directory of Bookmarks' zu Studien- und Forschungsmöglichkeiten weltweit auf den Seiten des DAAD. Die kommentierte Linksammlung unter [www.daad.de/ausland/de/3.2.5.html](http://www.daad.de/ausland/de/3.2.5.html) wird ständig aktualisiert und kann in handlicher gedruckter Form ebenfalls beim DAAD bestellt werden.

Die kostenlosen Broschüren können per E-Mail unter [auslandsstudium@daad.de](mailto:auslandsstudium@daad.de) bestellt werden.

[www.daad.de](http://www.daad.de)

## **7. SPRACHEN & BERUF 2006 - Neuer Termin**

=====

Der Termin für die SPRACHEN & BERUF 2006 steht fest. Die 5. Konferenz für Fremdsprachen und Business Kommunikation findet vom 8. - 10. Mai im Lindner Congress Hotel in Düsseldorf statt.

Auf der Webseite finden Sie den Rückblick auf die 4. SPRACHEN & BERUF sowie in Kürze die Themen für die Konferenz 2006.

[www.sprachen-beruf.com](http://www.sprachen-beruf.com)

## 8. Linktipp: language-learning.net

=====

Language-learning.net ist ein kostenloses Informations- und Suchportal für Sprachschulen weltweit. Wählen kann man zwischen 10.000 Einrichtungen, die 88 Sprachen in 115 Ländern unterrichten.

Gesucht wird nach Namen, Sprache und Land oder detaillierter nach Kursen und Programmen durch die Auswahl persönlich relevanter Kriterien. Die Suche ist in 27 Sprachen möglich.

Außerdem finden Bildungsinteressierte zahlreiche Informationen und Dienstleistungen, um ihre Sprachkenntnisse zu optimieren. Dazu gehören beispielsweise: Sprachprüfungen und Zertifikate, Online-Lernmittel, wichtige Organisationen, Länder- und Reiseinformationen, Finanzierung von Bildungsreisen, Sprachreiseveranstalter, Literaturhinweise, Links und Tipps.

www.language-learning.net gehört dem Bildungsportal www.coursefinders.com an. Zukünftig stehen Bildungsinteressierten hier neben Sprachreisen auch Informationen und Suchmaschinen zu weltweiten Universitäten, Fernstudien, e-learning Angeboten, MBA-Studiengängen, Hotelschulen und Internaten zur Verfügung.

[www.language-learning.net](http://www.language-learning.net)

Der Newsletter wird auf folgenden Seiten archiviert: [www.expolingua.com](http://www.expolingua.com),  
[www.sprachen-beruf.com](http://www.sprachen-beruf.com).

## IMPRESSUM

=====

ICWE GmbH  
Redaktion Newsletter  
Beate Kleeßen  
Leibnizstr. 32  
10625 Berlin  
Tel.: +49-30-327 6140  
Fax: +49-30-324 9833  
[press-service@icwe.net](mailto:press-service@icwe.net)  
[www.icwe.net](http://www.icwe.net)

### Haftungsausschluss:

Die ICWE-Redaktion übernimmt keine Garantie dafür, dass die unter den Links bereitgestellten Informationen vollständig, richtig und in jedem Fall aktuell sind. Die ICWE-Redaktion ist für den Inhalt einer Seite, die mit einem solchen Link erreicht wird, nicht verantwortlich.